



FÖRDERVEREIN DOMINIKANERKLOSTER E.V.  
BRUCKNERSTR. 6 38106 BRAUNSCHWEIG

TELEFON 00172-2087568

TELEFAX 0531/23885-85

EMAIL: JOHANNES.WITTE@DOMINIKANER.DE

INTERNET: WWW.DOMINIKANER-BRAUNSCHWEIG.DE

---

## **Protokoll der 15. ordentlichen Mitgliederversammlung vom 27.07.2022**

Laut Anwesenheitsliste, die beim Schriftführer eingesehen werden kann, sind neben dem Vorstand 15 Vereinsmitglieder anwesend. Vorstand: Hans Rohlfing (1. Vorsitzender), Dr. Karl-Joachim Wirths (2. Vorsitzender), Wolfgang Polley, P. Hans Albert Gunk (Kassenführer), P. Johannes Witte (Schriftführer). Beginn: 19.30 Uhr

### **Tagesordnung:**

**TOP 1 Begrüßung**

**TOP 2 Bericht des Vorstands**

**TOP 3 Bericht des Kassenführers**

**TOP 4 Bericht der Kassenprüfer**

**TOP 5 Entlastung des Kassenführers und des Vorstands**

**TOP 6 Satzungsänderung**

**TOP 7 Wahl des Vorstandes**

**TOP 8 Vorstellung des Haushaltsplanes 2022**

**TOP 9 Verschiedenes**

### **TOP 1**

Hans Rohlfing begrüßt als Erster Vorsitzender die Anwesenden zur Mitgliederversammlung und gibt einen Überblick über die Tagesordnung.

### **TOP 2**

- Die Einladung enthält einen Fehler: Es handelt sich nicht um die 14. sondern um die 15. Mitgliederversammlung.
- Die Sanierung des Saales mitsamt der neuen Lüftung ist abgeschlossen. Ebenso die erste Phase der Neubestuhlung der Kirche und die Sicherung der Glocken. Die Optimierung der Sprachverständlichkeit in der Kirche dauert noch etwas, weil sie zunächst einer Analyse bedarf. Darüber hinaus soll das wichtige Thema Energie angegangen werden. Dazu soll das Kloster eine Photovoltaikanlage bekommen. Bei der Bewirtschaftung gibt es neben der Einspeisung in das Stromnetz auch die Möglichkeit einer Verpachtung der Dachfläche.
- Daneben gibt es bei der Mittelverwendung auch in diesem Jahr wiederkehrende Posten. Sie sind auf der Einladung abgedruckt.
- Der Verein hat aktuell 125 Mitglieder. Es gab seit der letzten in Anwesenheit durchgeführten MGV 2019 fünf krankheits- oder umzugsbedingte Austritte und vier Eintritte. Ein Gedenken an die sieben seitdem verstorbenen Mitglieder schließt sich an.

### **TOP 3**

- Die Kassensituation ist positiv, da durch die Pandemie relativ wenig ausgegeben wurde. Der Saldo am 31.12.2021 betrug 20.835,84€. Im vergangenen Geschäftsjahr stehen Ausgaben von 2.571,97 € Einnahmen von 13.773 € gegenüber. Die größte Investition des Klosters mit ca. 13.000 € war die neue Lüftungsanlage im Saal, die notwendig wurde, weil die bestehende hoffnungslos veraltet und ökologisch nicht mehr sinnvoll war. Im Zusammenhang mit dem Strombedarf steht auch der Plan einer Photovoltaikanlage.

- Die Ausgaben im Einzelnen: Wartung der Türen: 393 €; Einladungen zu Veranstaltungen: 190 €; Portokosten: 279€; Orgelwartung: 1.306€; der vorgeschriebene Eintrag im Branchenverzeichnis: 13€.
- Auf Anfrage beim Bistum hat sich in Sachen Solarstrom eine Zusammenarbeit mit der Kolping-Energiegenossenschaft empfohlen. Eine Beratung soll demnächst stattfinden. Ein mögliches Modell: Die Genossenschaft baut die Anlage und verpachtet sie dem Betreiber, der die Erträge bekommt.
- Die Sicherung des Glockenstuhls gegen zu große Schwankungen hat insgesamt 37.000 € gekostet. Die neue Kirchenbestuhlung hatte auch den positiven Effekt, dass bei den Abstandsregelungen einige Plätze gegenüber den Bänken dazugewonnen werden konnten.
- Ein mögliches neues Förderprojekt ist der Aufzug im Konvent, der nicht mehr den Vorgaben des TÜV entspricht. Er muss erneuert werden.

#### TOP 4

Der Kassenprüfer Christoph Höxter berichtet (auch im Namen von Annegret Witte), dass die Kassenprüfungen für die Jahre ohne MGV jeweils stattgefunden haben. Für das vergangene Geschäftsjahr fand sie am 2.07.2022 statt. Er stellt die ordnungsgemäße Kassenführung fest.

#### TOP 5

Die Abstimmung über die Entlastung des Kassenführers ergibt folgendes Ergebnis: Ja: 15 Stimmen; Nein: keine Stimme; Enthaltung: keine.

Die Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes ergibt ebenfalls ein einstimmig positives Ergebnis: Ja: 15 Stimmen; Nein: keine Stimme; Enthaltung: keine.

#### TOP 6

Da das Coronaabmilderungsgesetz mit einigen Erleichterungen für Vereinsarbeit in der Pandemie am 31. August ausläuft, schlägt der Vorstand eine Satzungsänderung vor, um für künftige Situationen flexibler zu sein. In §5 Abs. 1 heißt es bisher: „Die ordentliche Mitgliederversammlung **wird** einmal jährlich bis spätestens Ablauf April von dem/der Vorsitzenden des Vorstands, im Verhinderungsfall durch seinen Vertreter/seine Vertreterin einberufen und geleitet. Die neue Formulierung soll sein: Die ordentliche Mitgliederversammlung **soll** einmal jährlich bis spätestens Ablauf April (...) einberufen und geleitet werden. Der Antrag wird einstimmig mit 20 Stimmen ohne Gegenstimme und Enthaltung angenommen.

#### TOP 7

Laut Satzung sind drei Vorstandsmitglieder neu zu wählen. Die Wahlleitung hat Christoph Höxter. Neue Kandidatenvorschläge gibt es nicht. Es gibt keine Einwände gegen eine Abstimmung „en bloc“. Die bisherigen Amtsinhaber Hans Rohlfing, Karl-Joachim Wirths und Wolfgang Polley erklären, dass sie erneut kandidieren. Sie werden einstimmig bei Stimmenthaltung der Betroffenen gewählt (Ja: 15 Stimmen; Nein: 0 Stimmen; Enthaltung: 0 Stimmen). Hans Rohlfing, Karl-Joachim Wirths und Wolfgang Polley nehmen die Wahl an. Bei der Gelegenheit würdigt der Wahlleiter das Engagement der ehrenamtlichen Mitglieder des Vorstands.

Als Kassenprüfer werden die bisherigen Amtsinhaber Annegret Witte und Christoph Höxter vorgeschlagen. Beide werden einstimmig bei jeweils einer Enthaltung gewählt und nehmen die Wahl an.

#### TOP 8

Hans Rohlfing verweist für den Haushaltsplan 2022 auf den Abdruck in der Einladung und die Ausführungen des Kassenführers. Nachfragen zu einigen Positionen werden beantwortet: Bei der Orgelwartung wird ein Mittelwert angesetzt, der mal unter- und mal überschritten wird. Die 4.000 € für Druck und Versand wurden wegen der Pandemie nicht ausgeschöpft. Für die Photovoltaik gibt es noch keinen konkreten Kostenvoranschlag. Daher ist eine gewisse Flexibilität sinnvoll.

#### TOP 8

Keine Meldungen. Die Mitgliederversammlung schließt um 20.10 Uhr. Ein Umtrunk folgt.